



Medienmitteilung

Datum	28. Oktober 2010
Freigabe ab	sofort
Bemerkungen	Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Tel. 230 13 23
Seiten	-1-

Finanzplatz präsentiert sich in Wien

Die Handelskammer Schweiz-Österreich-Liechtenstein lud am 28. Oktober Experten aus Liechtenstein und Österreich zu einem Podiumsgespräch in Wien ein. Zum Thema „Standortfaktor Stabilität“ sprachen auf dem hochkarätig besetzten Podium von liechtensteinischer Seite Regierungschef Klaus Tschütscher, Bankenverbandspräsident Adolf E. Real sowie FMA-Aufsichtsratspräsident Michael Lauber. Österreich war mit Prof. Bernd Felderer, Direktor des renommierten Instituts für höhere Studien, Grünen-Abgeordneter Werner Kogler und Barbara Kolm vom Hayek Institut ebenso hochkarätig vertreten. Neben Botschafterin Maria-Pia Kothbauer, Liechtensteins Vertreterin in Wien, waren zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft an diesem Anlass.

Politische Stabilität, stabile Rechtsrahmen und internationale Glaubwürdigkeit sind wichtige und attraktive Standortfaktoren. Die Expertenrunde diskutierte, welche Strategien nötig sind, um den Standortfaktor Stabilität langfristig zu erhalten. Nach einem Schlagwort zum Thema gefragt, verwies Verbandspräsident Adolf Real auf die Merkmale Tempo und Wandel. Der Finanzplatz habe in kurzer Zeit bewiesen, dass er zu einem einschneidenden Wandel fähig ist und, dass Worten auch Taten folgen müssen. Er ergänzte dabei, dass auch in Liechtenstein der Wandel dennoch erst am Anfang stünde, und die Ressourcen klug gebündelt werden sollten. Für Regierungschef Tschütscher sind Kompetenz und Glaubwürdigkeit die Eckpfeiler eines berechenbaren Staates. Das dies auch in Zukunft eine Herausforderung bleiben wird, darauf verwies eindringlich Prof. Felderer, der nach einer neuen Politikergeneration ausrief. Felderer rief zudem zu mehr Optimismus auf und erklärte, Liechtensteins Banken verfügen über grosse Erfahrung im Private Capital Management und können darauf aufbauen. Auch FMA-Aufsichtsratspräsident Lauber hob den warnenden Finger und machte deutlich, dass die Finanzkrise noch nicht überstanden sei und weitere Hausaufgaben noch anstehen.

Weitere Informationen:

Simon Tribelhorn, Geschäftsführer
Liechtensteinischer Bankenverband
Austrasse 46
FL-9490 Vaduz
Tel: +423 230 13 23
Fax: +423 230 13 24
info@bankenverband.li
www.bankenverband.li



LIECHTENSTEINISCHER
BANKENVERBAND



Bildlegende:

1. Reihe (vorne) von links nach rechts:

- Urs Weber, Generalsekretär Handelskammer-Schweiz-Österreich-Liechtenstein;
- Michael Lauber, Präsident des Aufsichtsrats Finanzmarktaufsicht Liechtenstein;
- Adolf E. Real, Präsident Liechtensteinischer Bankenverband;
- Dr. Arthur Wulkan, Präsident Handelskammer-Schweiz-Österreich-Liechtenstein

2. Reihe (hinten) von links nach rechts:

- Dr. Klaus Tschütscher, Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein;
- Dr. Barbara Kolm, Generalsekretärin F.A.v. Hayek Institut;
- Prof. Dr. Bernhard Felderer, Direktor Institut für höhere Studien IHS, Wien;
- Mag. Patricia Pawlicki, Moderatorin;
- Mag. Werner Kogler, Abgeordneter zum Nationalrat, Budget-, Finanz- und Rechnungshofsprecher der Grünen und Vorsitzender des Rechnungshofausschusses